



Portrait B.R., Zeichnung, Kugelschreiber gebündelt, 2016

Claus Haensel

Zeitensprung – Malerei, Aquarell, Zeichnung

07. Oktober bis 17. Dezember 2017

Atelier Brandt Credo | www.atelier-brandt-credo.de

ZEITENSPRUNG – ein Titel, der noch keinen Zeitraum eingrenzt und künstlerisch erst einmal alles zulässt. Zeitensprung – ein künstlerischer Sprung von 1958 in das Jahr 2017 oder ein Sprung aus 2017 zurück in das Jahr 1958? Die Werke in der aktuellen Ausstellung von Claus Haensel können als Zeitreise über fast 60 Jahre künstlerischen Schaffens betrachtet werden. Ein *Stilleben*, gemalt mit 16 Jahren, bildet den Mittelpunkt der Petersburger Hängung auf der zentralen Wandfläche der Galerie und markiert den Beginn künstlerischen Schaffens. Ein minimalistisches Aquarell – erst vor einigen Wochen entstanden – beendet die Zeitreise.

Die Besucher der Ausstellung im Atelier Brandt Credo erwarten unterschiedlichste Bildformate auf Leinwand, Karton und Papier, unterschiedliche Techniken und Themen. Der Schwerpunkt liegt im Figürlichen: die menschliche Figur, Portrait, Akt in Aquarell und Zeichnung. Bei den Aquarellen lassen wenige farbige Akzente im Spiel mit Licht und Schatten ausdrucksvolle Akte entstehen. Leinwände werden zu Objekten. Die Zeichnungen wiederum wirken durch überraschend reduzierte Linien. Wenige Striche können eine ganze Geschichte erzählen. Das Motiv zur Ausstellung - „Portrait B.R.“ ist mit gebündeltem

Kugelschreiber gezeichnet. Hier wurde eine bereits in früheren Arbeiten verwendete Technik abermals demonstriert.

Stilleben, ausgehend von der ersten Arbeit aus 1958, bilden eine weitere Gruppe in den Ausstellungsräumen. Der Dresdner Malschule verbunden, sind sie, wie Claus Haensel sich erinnert, „ganz in der Stille des Ateliers entstanden“. Es gehört zu seiner Biografie, zu einer Zeit in Dresden studiert zu haben, als dort ein Realismus spezifischer Prägung propagiert wurde.

In ganz eigener Handschrift des Künstlers präsentieren sich kleinformatige aquarellierte Landschaften. Hier fordert reduzierte Farbigkeit zum genauen Sehen auf. Es sind minimalistische Motive, die sich im Kopf des Betrachters zu einem gesamten Bild formen.

Durch das Werk zieht sich der hohe künstlerische Anspruch Claus Haensels. Ein Anspruch an sich selbst und ein Anspruch, der eine besondere Stimmung auslöst, andere Sichtweisen vermittelt und den Betrachter in der Bildwelt der Ausstellung ZEITENSPRUNG gefangen halten möchte.

Atelier Brandt Credo
Meyerstraße 145, 28201 Bremen